

## INHALT

Vorwort .....	5
Einleitung .....	9
I. Kapitel: Die Voraussetzungen .....	16
§ 1. Sünde und Vergebung im Alten Testament .....	16
a) Bund, Bundesbruch und Bundeserneuerung .....	31
b) Die Kultzulassung .....	38
c) Die sakrale Gerichtsbarkeit in Israel .....	44
§ 2. Sünde und Vergebung im nachbiblischen Judentum Palästinas .....	50
§ 3. Sünde und Vergebung in der Gemeinde von Qumran .....	77
§ 4. Sünde, Gnade und Vergebung im hellenistischen Judentum .....	98
II. Kapitel: Die in der Johannestaufe gespendete Sündenvergebung und die christliche Taufe .....	131
§ 5. Die Taufe Johannes des Täufers .....	131
§ 6. Die Übernahme der Taufe durch die Christen .....	145
§ 7. Die neue Begründung der Sündenvergebung im Tode Jesu ..	152
a) 1. Kor. 15,3—5 .....	152
b) Mk. 10,45; Mk. 14,24 und 1. Kor. 11,25 .....	154
c) Röm. 3,24—26 .....	163
d) 2. Kor. 5 .....	172
§ 8. Glaube und Taufe nach Röm. 6 .....	194
III. Kapitel: Die „Schlüsselgewalt“ als eschatologische Dimension des Kerygmas .....	218
§ 9. Das Petrusbekenntnis von Caesarea-Philippi Mk. 8,27—9,1 parr. ....	218
§ 10. Mt. 18,18 .....	236
§ 11. Joh. 20,19—23 .....	243
§ 12. Der Ursprung des Wortes vom „Binden“ und „Lösen“ .....	251
Register .....	260
a) Autoren .....	260
b) Stellen .....	268